

baff!

Technical Rider

Liebe Veranstalterinnen und Veranstalter, nachfolgend sind einige technische Aspekte aufgeführt, die zum reibungslosen Verlauf der Veranstaltung notwendig sind. Um eine verlässliche Planung unsererseits zu gewährleisten, ist bei Vertragsabschluss von Ihnen eine verbindliche Angabe zu machen, welche der folgenden Aspekte durch Sie erfüllt werden können.

Bitte nehmen sie in jedem Fall Kontakt mit unserem Tontechniker auf, um die Gegebenheiten vor Ort zu besprechen (Arne Leßmann: 0176 84527946, tontechnik@baff-musik.de). Um gegebenenfalls flexibel reagieren zu können, bitten wir Sie, diese Absprachen bis spätestens drei Wochen vor der Veranstaltung zu machen. Wir freuen uns auf eine angenehme Zusammenarbeit und einen reibungslosen Konzertabend!

1) Bühne

- Der Veranstalter stellt der Band baff! die Bühne, Beschallungs- und ggf. Beleuchtungsanlage zur Verfügung.
- Die Bühne sollte in etwa die Maße 8 x 6 m haben, mindestens jedoch 5x3m. Wir freuen uns, wenn die Bühne bis auf die Monitorboxen frei und sicher ist (keine Blumen, Rednerpulte, etc.).
- Bühnenelemente sind so miteinander zu verbinden, dass sie auch bei Bewegung auf der Bühne nicht quietschen.

2) Ton

FoH

- baff! bringt ein eigenes FoH Pult mit (Soundcraft SiEx1).
- Es wird ein 1x1,5m großer Tisch und Tonstrom benötigt.
- Wir bitten um einen möglichst zentral (Saalmitte oder hinter den Zuschauern) positionierten FoH-Platz (Bitte nicht auf oder unter

Emporen/ Balkonen, auf einem zu hohen Riser oder gar in einem separaten (Regie-)Raum.

- Die Pultsumme (L/R) sowie der Monitormix (2 Wege) werden per XLR ans Hauspult oder direkt an den Systemcontroller ausgegeben. Hierzu werden 4 XLR-Kabel von entsprechender Länge benötigt.
- Da die Show auf unserem FoH-Pult fest programmiert ist, ist es leider nicht möglich die Veranstaltung auf dem Hauspult zu mischen.
- Es werden 4 Multicore-Wege von der Bühne zum FoH benötigt.
- Sollten Sie mit einer digitalen Stagebox arbeiten, ist unbedingt zu beachten, dass das mitgebrachte Pult lediglich eine MADI-Schnittstelle hat. Entweder liegt eine Übertragungsmöglichkeit über dieses Protokoll vor, oder es muss eine analoge Variante bereitgestellt werden. Die Summe (L/R) kann auch über AES/EBU übergeben werden, wobei zu beachten ist, dass wir einen weiteren Monitorweg zur Bühne benötigen.
- Es ist in der Regel nicht möglich noch weitere Inputs in unserem Pult zu bearbeiten.

Mikrofonierung/ Monitoring

- baff! bringt vier eigene Funkmikrofone mit (Sennheiser EW100 935 G3, B-Band). Während des Soundchecks und der Show bitten wir darum keinerlei andere Funkanlagen in diesem Band zu betreiben.
- Optimalerweise liegen an der Bühnenfront 4 Wedges, ergänzt von 2 Sidefills (1- Weg Wedges, 1-Weg-SF). Ein Auftritt ist auch mit 2 Wedges + 2 Sidefills möglich. Die Sidefills sollen mit Stativen auf Ohrhöhe sein.

PA

- Wir freuen uns über eine auf den Veranstaltungsraum eingemessene PA namenhafter Hersteller wie beispielsweise d&b audiotechnik oder Meyersound.
- Bei langen Räumen oder Emporen sollten für einen ausgeglichenen Klang Delay- lines bereitgestellt werden.
- baff! benötigt vor allem Reserven im Bassbereich, was Subwoofer unabdingbar macht!

3) Licht

- Wir reisen ohne eigenen Lichttechniker.
- Wir legen Wert auf eine gleichmäßig ausleuchtbare Bühne sowie die Möglichkeit vielfältige Lichtstimmungen zu erzeugen (LEDs, Hazer,...)
- Gerne lassen wir Ihnen rechtzeitig eine speziell angepasste Setlist mit Licht und Stimmungsvorschlägen zukommen.

4) Zeitplan

baff! trifft in der Regel fünf Stunden vor dem Auftritt ein.
Beispiel-Ablauf bei Konzertbeginn 20 Uhr:

15.00 Uhr: Ankunft / Aufbau unserer Technik

16.00 Uhr: Soundcheck / Lichtcheck

17.30 Uhr: Abendessen

19.00 Uhr: Einlass

20.00 Uhr: Konzertbeginn

20.45 Uhr: Pause

ca. 22.00 Uhr: Konzertende/Abbau